

## Information

Amt: Amt 15, Frau Karl	Datum: 21.11.2019	Az.:	Drucksache Nummer: 321/2019
---------------------------	-------------------	------	--------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Umweltausschuss	05.12.2019	zur Kenntnis	öffentlich	

### Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

### Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

### Betreff:

Umsetzung der Leitlinien für Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit bei der Landesgartenschau 2018 in Lahr

### Mitteilung:

Der Umweltausschuss nimmt den Bericht „Umsetzung der Leitlinien für Umwelt, Klima und Nachhaltigkeit bei der Landesgartenschau in Lahr“ zur Kenntnis.

<b>BERATUNGSERGEBNIS</b>	<b>Sitzungstag:</b>			<b>Bearbeitungsvermerk</b>	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)				Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.		

### Sachdarstellung:

Der Aufsichtsrat der Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH hat in seiner Sitzung am 21.7.2015 mit Mehrheitsbeschluss festgelegt, dass sich die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH für Umwelt- Klima- und Nachhaltigkeit entsprechende Leitlinien gibt. Die darin niedergelegten Zielvorstellungen sollen mit Maßnahmen und Projekten ausgefüllt und gestaltet werden, unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte.

In allen Baumaßnahmen hat die Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH im Wesentlichen die sich aus den Leitlinien ergeben, Maßnahmen umgesetzt, die zum nachhaltigen Umwelt- und Klimaschutz beitragen.

Dies gilt ebenso für die Planung und Durchführungen aller Veranstaltungen vor und während der Landesgartenschau sowie bei externen Veranstaltungen wie Messen oder Bürgerinformationen mit ausgewählten Kooperationspartnern.

Alle Marketingmaßnahmen wurden soweit möglich unter Berücksichtigung der Leitlinien und der wirtschaftlichen Gesichtspunkte geplant und durchgeführt. Dafür geeignete Lieferanten, möglichst aus der Region, wurden nach Möglichkeit bevorzugt.

Insbesondere folgende Maßnahmen und Projekte wurden nach Vorgabe der Leitlinien umgesetzt:

### Natur und Pflanzen

- Die Landesgartenschau verwendet keinen Torf im Landschaftsbau
- Es wurden überwiegend heimische Gehölze verwendet, insbesondere autochthone Obstbäume (Streubstwiese)
- Die Streubstwiese entwickelt sich ökologisch wertvoll, als ungestörter Lebensraum für diverse Pflanzen und Tierarten.
- Kräuterwiese und Biotopflächen wurden eingerichtet, Feuerfalter haben sich bereits angesiedelt
- Das Wasser des Badesees wird über bepflanzte Naturfilter ohne Chemie gereinigt (Biotope)
- Spritzmittel gegen unerwünschten Aufwuchs werden nicht verwendet. Schädlingsbekämpfung erfolgt nur gezielt bei Befall und nicht prophylaktisch.
- Nutzung von örtlichen Steinbrüchen für Schüttgüter und damit kurze Wege
- Oberflächenwasser - Regenwasser wird durch die profilierten Oberflächenbeläge allseitig seitlich in die Vegetationsflächen abgeleitet.
- Es wurden auch wassergebundene Wegedecken verbaut
- Alle Bodenarbeiten erfolgen unter der (BBB) bodenkundlichen Baubegleitung

### Verkehr

- Anschaffung von E-Auto für Dienstfahrten der LGS-Mitarbeitenden
- Auf dem Gartenschaugelände wurde während der Landesgartenschau ausschließlich mit Dienstfahrrädern und E-Fahrzeugen gefahren.

### Marketing und Merchandising

- Nahezu alle Give-Aways wurden regional beschafft. Der Focus lag auf dabei auf nachhaltigen Produkten aus regionaler Produktion. So war das Gehäuse des Kugelschreibers aus 100 Prozent biologisch – abbaubarem Kunststoff. Die verwendeten Luftballons wurden regional eingekauft und durch den Kauf die Werkstatt für

Menschen mit Behinderung berücksichtigt (Emmendingen-Wasser). Als Streu-Artikel für Messen z.B. CMT Stuttgart wurde offener Tee in Portionsbeutel gefüllt von Öko-Betrieb Kräuterland Schwanau oder auch vegane Fruchtgummis verwendet. Papier-tüten als Verpackungsmaterial wurde mit Verzicht auf Hochglanzdruck hergestellt.

- Magazin: Bei allen Magazinen und dem Veranstaltungsprogramm wurde eine Co2 Kompensation durchgeführt, Zertifikat über 100% Emissionsausgleich der Klimaini-tiative der Druck- und Medienverbände ID Nummer 1659631.
- Pressemitteilungen: Pressemitteilungen werden papierlos versandt, nur bei Presse-konferenzen erfolgt die Einladung in schriftlicher Form.
- Unsere Merchandising-Produkte wurden nach Möglichkeit bei regionalen Herstellern gekauft und auch in der Region hergestellt. So wurden Taschen, die in Lahr gefertigt wurden verkauft oder auch Tee aus Schwanau. Die Kekse wurden von einer Bäckerei in Lahr gebacken und der Schmuck von einer Goldschmiedin in Lahr hergestellt.

### **Abfall**

- Es erfolgte eine Abfalltrennung und nach Möglichkeit Recycling auf dem Garten-schaugelände und auch im Bürogebäude der Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH
- Es wurden umweltfreundliche Papierhandtücher/Toilettenpapier auf dem Garten-schaugelände und im Bürogebäude der Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH ver-wendet.

### **Catering**

- Die Gastronomie auf dem Gartenschaugelände wurde ausgeschrieben. Es kamen zwei Anbieter zum Zuge. In den Verträgen wurde vereinbart, dass regionale Produkte zu bevorzugen sind. Dies wurde auch stichprobenweise kontrolliert.
- Es wurden sowohl vegetarische als auch vegane Speisen angeboten.
- Auf dem Landesgartenschaugelände wurde so weit möglich Mehrweggeschirr ge-nutzt.
- Getränkelieferverträge wurden mit der Brauerei Rothaus und Peterstaler Mineralwas-ser abgeschlossen.

Ulrike Karl  
Geschäftsführerin Landesgartenschau  
Lahr 2018 GmbH

#### Hinweis:

Die Mitglieder des Gremiums werden gebeten, die Frage der Befangenheit zu den einzelnen Tagesordnungspunkten selbst zu prü-fen und dem Vorsitzenden das Ergebnis mitzuteilen. Ein befangenes Mitglied hat sich **in der öffentlichen Sitzung in den Zuhörer-bereich zu begeben und in der nichtöffentlichen Sitzung den Beratungsraum zu verlassen**. Einzelheiten sind dem § 18 Abs. 1 – 5 Gemeindeordnung zu entnehmen.